



# INNOVATIONSPREIS HANDWERK

DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

## Bewerbungsbogen

<b>Kurzbezeichnung Ihrer Innovation</b>	
<b>Informationen zum Betrieb</b>	
<b>Name des Handwerksbetriebs</b>	
Vor-/Nachname der Ansprechpartnerin/ des Ansprechpartners	
Funktion im Betrieb	
Adresse	
E-Mail/Telefon	
Webseite	
Eintrag Handwerksrolle bei der HWK	<input type="checkbox"/> Aachen <input type="checkbox"/> OWL zu Bielefeld <input type="checkbox"/> Dortmund <input type="checkbox"/> Düsseldorf <input type="checkbox"/> zu Köln <input type="checkbox"/> Münster <input type="checkbox"/> Südwestfalen
Handwerk(e)	
Anzahl der Mitarbeiter/innen	
Anzahl der Mitarbeiter/innen in Vollzeitäquivalenten <sup>1</sup>	

<sup>1</sup> Das Kriterium „Mitarbeiteranzahl“ umfasst entsprechend der europäischen KMU-Definition (Empfehlung 2003/361/EG) insbesondere Vollzeit-, Teilzeitkräfte und mitarbeitende Eigentümer. Die Mitarbeiterzahl wird in Jahresarbeitseinheiten (JAE) erfasst. Jeder, der in einem Unternehmen oder auf Rechnung dieses Unternehmens während des gesamten vergangenen Kalenderjahres einer Vollzeitbeschäftigung nachgegangen ist, zählt als eine Einheit. Für Teilzeitbeschäftigte, Saisonarbeitskräfte und Personen, die nicht das ganze Jahr gearbeitet haben, ist der jeweilige Anteil auf die Einheit anzurechnen. Auszubildende und Mitarbeiter im Mutterschafts- oder Elternurlaub werden nicht mitgerechnet.



<b>Beschreibung der Innovation</b>	
<p>Bitte ordnen Sie Ihre Entwicklung in eine der fünf Innovationsklassen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Technologische Neuerungen</li><li><input type="checkbox"/> Neue Verfahren und Lösungsstrategien</li><li><input type="checkbox"/> Neue/verbesserte Produkte/Dienstleistungen</li><li><input type="checkbox"/> Neue/verbesserte Produktions-/Vertriebsmethoden</li><li><input type="checkbox"/> Neue/verbesserte Organisationsmethoden (Geschäftsprozesse, Arbeitsorganisation, Unternehmensbeziehungen)</li></ul>	
<p>Beschreibung aller wesentlichen Inhalte Ihrer Innovation?</p>	
<p>Wie unterscheidet sich Ihre Innovation von typischen Problemlösungen in Ihrem Handwerk, insbesondere in Unternehmen vergleichbarer Größenordnung?</p>	



# INNOVATIONSPREIS HANDWERK

DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

<p>In welchem Stadium befindet sich Ihre Innovation?</p>	<p><input type="checkbox"/> Konzept <input type="checkbox"/> in der Umsetzung <input type="checkbox"/> etabliert seit (Monat/Jahr)</p>
<p>Welche Wirkungen hat Ihre Innovation oder erwarten Sie diesbezüglich in den kommenden zwei bis fünf Jahren</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• für die Unternehmensentwicklung (z. B. Marktanschluss, verbesserte Marktposition gegenüber Konkurrenz, Unternehmensentwicklung insgesamt, neue Geschäftsfelder, Attraktivitätssteigerung als Arbeitgeber, Öffentlichkeitswirkung)</li><li>• unternehmensintern (z. B. Personalgewinnung, Personalbindung, Arbeitsplatzsicherung)</li><li>• für die Gesellschaft (z. B. ökologisch, ökonomisch, sozial)</li></ul>	
<p>Bitte beschreiben und beziffern Sie – wenn möglich – den tatsächlichen beziehungsweise den erwarteten Markterfolg (z. B. Marktchancen, Umsatzsteigerungen, Gewinnsteigerungen, Kostensenkungen)</p>	



**INNOVATIONSPREIS  
HANDWERK**  
DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

ggf. Anmerkungen: